



PHOTOVOLTAIC
AUSTRIA
FEDERAL ASSOCIATION



21. März 2022, Wien

Energiepaket: zarte Begleitmaßnahme für die Energiewende

Umsetzung des Erneuerbaren Ausbau Gesetzes wichtiger denn je

Der Bundesverband Photovoltaic Austria sieht in dem kürzlich angekündigten Energiepaket von Bundesministerin für Klimaschutz, Leonore Gewessler und Bundesminister für Finanzen, Magnus Brunner, ein positives Signal. Mit einem Budget von 250 Mio. Euro für die nächsten fünf Jahre sollen unabhängig zum Erneuerbaren Ausbau Gesetz Maßnahmen im Bereich der Windkraft, Photovoltaik und Geothermie forciert werden.

Dennoch kann dieses Energiepaket nur eine zarte Begleitmaßnahme sein und darf vom längst ausstehenden Erneuerbaren Ausbau Gesetz nicht ablenken. Das Gesetz liegt seit Juli 2021 beschlossen vor, ist bis jetzt aber für die Umsetzung von Projekten auf Grund ausstehender Verordnungen nicht verfügbar. Tausende Projekte warten dringend auf eine Umsetzungsmöglichkeit. Neben dem vorgestellten Energiepaket ist es daher viel wichtiger, das Erneuerbaren Ausbau Gesetz auf den Boden zu bringen, damit einen tatsächlichen Erneuerbaren-Energie-Booster auszulösen und einen Energiekosten-Stop zu ermöglichen.

„Wir gehen davon aus, dass in Anbetracht der Ankündigungen nun auch das EAG beschleunigt zu Ende gebracht wird und die Projekte umgesetzt werden können“, zeigt sich Herbert Paierl, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbands Photovoltaic Austria, optimistisch.

Der Bundesverband Photovoltaic Austria steht für die von Seiten der Politik angekündigten Gespräche zur Seite.

Rückfragehinweis:

Bundesverband Photovoltaic Austria

Franz-Josefs-Kai 13/12-13, 1010 Wien

Telefon +43 (0)1 522 35 81

office@pvaustralia.at | www.pvaustralia.at